

Chatwee history - Anne Peter (2)

80.133.122.146	[2020-04-11 22:51:43]	Janis El-Bira	<b>Also: Ich mache den Raum dicht. Tschüss und liebe Grüße!</b>
80.187.116.218	[2020-04-11 22:51:09]	Gast_	ja frohes osterfest an euch alle ... wälzt euch morgen früh im morgentau!
70.49.220.132	[2020-04-11 22:50:17]	Holger Syme	Bis bald!
2.247.248.92	[2020-04-11 22:50:11]	Tobias	Arrivederci
79.252.252.121	[2020-04-11 22:49:44]	sebi	danke janis
80.133.122.146	[2020-04-11 22:49:26]	Janis El-Bira	Sebastian macht den Deckel drauf und ich finde: Zurecht. Es war ein langer, schöner Abend. Ich schließe jetzt hier gleich ab. Danke allerseits, schöne Feiertage und bleibt gesund!
88.217.33.140	[2020-04-11 22:49:21]	Matthias	Frohe Ostern und Gute Nacht!
91.41.232.184	[2020-04-11 22:49:18]	Esther Slevogt	Gute Nacht!
88.217.33.140	[2020-04-11 22:49:07]	Matthias	Ich ziehe mich dann auch zurück
79.252.252.121	[2020-04-11 22:48:55]	sebi	dank an alle jetzt aber frohe ostern
80.133.122.146	[2020-04-11 22:48:03]	Janis El-Bira	Den Dank gebe ich gerne allseitig zurück: Vor allem natürlich an Sebastian Hartmann und Jörg Bochow - und an alle anderen fürs Mitdiskutieren!
79.252.252.121	[2020-04-11 22:47:53]	sebi	ja das beschäftigt mich auch - vielleicht wird ein Biografie erst nach dem Tod zu einer Handlung- vorher weiß ich einfach nicht wovon ich handle
2.247.248.92	[2020-04-11 22:47:16]	Tobias	Vielen Dank an alle und vor allem an Sebastian Hartmann für diese Inszenierung
77.22.252.173	[2020-04-11 22:47:13]	Jörg Bochow	Ja, danke an die Gastgeber, die uns zusammengebracht haben!
70.49.220.132	[2020-04-11 22:47:12]	Holger Syme	Ohne diese Chats ist es unheimlich schwer, die Konzentration aufrecht zu halten.
70.49.220.132	[2020-04-11 22:46:42]	Holger Syme	Vielen Dank Euch allen, v.a. auch Euch Nachtkritikern!
79.252.252.121	[2020-04-11 22:46:33]	sebi	danke christian
80.133.122.146	[2020-04-11 22:46:13]	Janis El-Bira	Danke dir, Christian! Mach's gut und schöne Ostern.
70.49.220.132	[2020-04-11 22:46:07]	Holger Syme	Ihmuss aber schon sagen, dass das was ich eingangs gefragt habe, fuer mich nach wie vor offen bleibt -- was die Erzählung als solche bei so einem Abend eigentlich fuer eine Rolle spielt. Ich könnte nicht wirklich sagen, was die "Handlung" war -- das macht mir nichts aus, aber es beschaeftigt mich,
95.90.237.189	[2020-04-11 22:45:50]	Christian Rakow	Danke für das gemeinsame Schauen!
79.252.252.121	[2020-04-11 22:45:40]	sebi	wahrscheinlich müsste man auf alle Romane von ihm Achtung Trigger schreiben @12345
95.90.237.189	[2020-04-11 22:45:36]	Christian Rakow	Okay, liebe alle, ich ziehe mich zurück. Muss für einen Text morgen noch ein paar Videos schnippeln.
80.133.122.146	[2020-04-11 22:45:15]	Janis El-Bira	Ja, es wird wieder Zeit dafür - so schön das hier auch sein mag...
95.90.208.77	[2020-04-11 22:44:39]	Gast_	** Würde mich sehr wieder über persönliche Begegnungen freuen :-)
95.90.208.77	[2020-04-11 22:44:04]	Gast_	** @ Sebi: ok, das macht Sinn.
79.252.252.121	[2020-04-11 22:43:20]	sebi	hey Tilo kuss
80.187.116.218	[2020-04-11 22:43:15]	Gast_	ren!!!
80.187.116.218	[2020-04-11 22:43:05]	Gast_	sebi du spitzenkraft hier ist tilo , wenn ich dieses stück sehe bekomme ich irgendwie sehnsucht nach euch allen die dabei waö
79.252.252.121	[2020-04-11 22:42:39]	sebi	wir gehen davon aus das dostojewski pädophil war (gibt hinweise) ich/wir wollten nicht das ein Schriftsteller sich selber eine Vergebung schreibt
95.90.208.77	[2020-04-11 22:42:38]	Gast_	** Ich hab's heute übrigens zum ersten Mal überhaupt gesehen, aber denke es verstanden zu haben.
77.22.252.173	[2020-04-11 22:42:13]	Jörg Bochow	Die gesamte Schlusssauflösung umfasst ja noch, dass Nelly die Tochter von Walkowski ist, Dostojekwski hat da alle Fäden zusammengeknotet und die Vergebung gehört zu diesem eher traditionellen Ende. Da gibt es nichts zu versöhnen mehr.
95.90.208.77	[2020-04-11 22:42:04]	Gast_	** Leute, darum geht es in dem Stück, guckt es euch bitte noch mehrmals an!!!
79.252.252.121	[2020-04-11 22:41:05]	sebi	ja -
70.49.220.132	[2020-04-11 22:40:54]	Holger Syme	Ja, irgendwann komme ich Dich in Dresden besuchen wenn man das wieder darf...
79.252.252.121	[2020-04-11 22:40:47]	sebi	frohe Ostern ich will wieder mit Schauspieler*innen in einem räum sitzen
95.90.237.189	[2020-04-11 22:40:43]	Christian Rakow	sebastian, kannste noch was zu der frage nach der vergebung sagen?
95.90.208.77	[2020-04-11 22:40:26]	Gast_	** Wie in der Opernszenierung von Weinberg, "Die Passagierin".
77.22.252.173	[2020-04-11 22:40:23]	Jörg Bochow	Grüße nach Toronto (meine alte Heimat), Holger.
88.217.33.140	[2020-04-11 22:40:21]	Matthias	Immer wieder schön sich hier zu versammeln. Danke für diese Plattform!
94.134.91.111	[2020-04-11 22:40:18]	Vincent	Danke!
80.133.122.146	[2020-04-11 22:40:13]	Janis El-Bira	Bevor sich alle verabschieden: Die Frage von Gast oben nach der Vergebung finde ich schon wichtig.
70.49.220.132	[2020-04-11 22:39:57]	Holger Syme	Vielen Dank, Sebastian und Jörg!
91.41.232.184	[2020-04-11 22:39:49]	Esther Slevogt	Ebenfalls Danke!
70.49.220.132	[2020-04-11 22:39:46]	Holger Syme	Ich finde dieses Forum absolut grandios.
95.90.208.77	[2020-04-11 22:39:44]	Gast_	** warum habt ihr sowas wichtiges wie die Frage der Vergebung geändert?
77.22.252.173	[2020-04-11 22:39:39]	Jörg Bochow	Ja, danke für dieses Erlebnis mit euch.
91.41.232.184	[2020-04-11 22:39:30]	Esther Slevogt	yes!
70.49.220.132	[2020-04-11 22:39:27]	Holger Syme	Aus dem Roman raus, dann aber wieder rein!
95.90.237.189	[2020-04-11 22:39:23]	Christian Rakow	Und schön, Euch hier zu treffen.
95.90.237.189	[2020-04-11 22:39:17]	Christian Rakow	@Matthias, geht mir auch so.
91.41.232.184	[2020-04-11 22:38:55]	Esther Slevogt	:clap::clap::clap:
88.217.33.140	[2020-04-11 22:38:48]	Matthias	Da haben diese widrigen Umstände doch etwas gutes: sonst würde ich mich nicht so sehr mit so vielen interessanten Inszenierungen beschäftigen
79.252.252.121	[2020-04-11 22:38:45]	sebi	die zugabe ist dann schuld und sühne
70.49.220.132	[2020-04-11 22:38:03]	Holger Syme	Stark.
2.247.248.92	[2020-04-11 22:37:59]	Tobias	Zugabe

88.217.33.140	[2020-04-11 22:37:39]	Matthias	Sehr beeindruckend
80.133.122.146	[2020-04-11 22:37:25]	Janis El-Bira	Wahnsinnig starkes Ende, finde ich
94.134.91.111	[2020-04-11 22:37:24]	Vincent	Ach, toll!
88.217.33.140	[2020-04-11 22:37:19]	Matthias	Wow
95.90.237.189	[2020-04-11 22:37:13]	Christian Rakow	:clap:
79.252.252.121	[2020-04-11 22:36:51]	sebi	uff
79.252.252.121	[2020-04-11 22:36:28]	sebi	im Roman vergibt sie eigentlich wir wollten nicht
79.252.252.121	[2020-04-11 22:35:32]	sebi	fast
94.134.91.111	[2020-04-11 22:35:23]	Vincent	Ist dieser Text tatsächlich vom Ende des Romans?
95.90.208.77	[2020-04-11 22:33:18]	Gast_	** bzw. zur Inszenierung?
93.202.138.200	[2020-04-11 22:32:59]	Gast_	Die Zeit verfliegt jedes Mal Extrem schnell
95.90.208.77	[2020-04-11 22:32:56]	Gast_	** Stichwort "Psychotische Zustände" als das Bindeglied zum Text?
95.90.237.189	[2020-04-11 22:32:48]	Christian Rakow	die banane muss ein surrealistisches symbol sein. velvet underground kapert den dostojewski.
79.252.252.121	[2020-04-11 22:32:44]	sebi	da kommst du nicht mehr raus christian
94.134.91.111	[2020-04-11 22:32:19]	Vincent	Es geht immer wahnsinnig schnell vorbei,
70.49.220.132	[2020-04-11 22:31:29]	Holger Syme	"Stoelts ehna vor!"
95.90.237.189	[2020-04-11 22:31:12]	Christian Rakow	ist wahr, noch 7 minuten. jetzt ist die zeit aber verfliegen. der engel hat mich auf seine flügel mitgenommen.
70.49.220.132	[2020-04-11 22:30:52]	Holger Syme	Die "gel"s und "net"s und so in dem Vortrag sind sowas von wunderbar!
77.22.252.173	[2020-04-11 22:30:45]	Jörg Bochow	Ja, jetzt sind wir in der Schlusskurve.
88.217.33.140	[2020-04-11 22:30:24]	Matthias	Das heißt, das Ende ist gesetzt und jeden Abend gleich/ ähnlich?
79.252.252.121	[2020-04-11 22:29:46]	sebi	irgendwie mussten wir ja raus kommen aus dem roman
70.49.220.132	[2020-04-11 22:29:45]	Holger Syme	Ah! Den Bogen zu dem Sound Argument hatte ich nicht geschlagen.
80.133.122.146	[2020-04-11 22:29:40]	Janis El-Bira	Was Christian sagt.
95.90.237.189	[2020-04-11 22:29:19]	Christian Rakow	ich bin mir nicht sicher, ob das stimmt, dass es surreal erklärt wird. ich finde der modus der inszenierung wechselt hier. sie baut sich ihren kommentar, aber sehr säuberlich. der lotz war ja auch kommentar, aber viel mehr im modus des gesamten.
80.133.122.146	[2020-04-11 22:29:01]	Janis El-Bira	Ja, ich fand das auch extrem schräg. Ganz andere Kiste plötzlich.
79.252.252.121	[2020-04-11 22:28:58]	sebi	ja da macht das schlechte russisch wieder sinn sound wie lots sagt
70.49.220.132	[2020-04-11 22:28:09]	Holger Syme	Wi da plötzlich Akzent/Dialekt ins Spiel kommen, in den letzten zehn Minuten
79.252.252.121	[2020-04-11 22:28:05]	sebi	ich finde es so wunderbar surreal Surrealismus zu erklären
70.49.220.132	[2020-04-11 22:27:28]	Holger Syme	Hahahaha
80.133.122.146	[2020-04-11 22:27:23]	Janis El-Bira	Die Szene wurde an der Volksbühne beim TT natürlich äußerst dankbar aufgenommen
95.90.237.189	[2020-04-11 22:27:21]	Christian Rakow	das hier ist leicht erklärbarhaft, wirkt wie eine konzession ans konservativere publikum.
79.252.252.121	[2020-04-11 22:26:34]	sebi	das Klischee wird doch eher unterlaufen weil wir nach zwei stunden versuchen die Geschichte zu erzählen um in den Surrealismus abzuspringen
77.22.252.173	[2020-04-11 22:25:18]	Jörg Bochow	Es war eine gute Imitation mit machen echten Wörtern, aber es machte keinen Sinn.
79.252.252.121	[2020-04-11 22:24:55]	sebi	nee
95.90.237.189	[2020-04-11 22:24:40]	Christian Rakow	mein russisch ist miserable. das war nicht russisch, was ranft gesprochen hat?
70.49.220.132	[2020-04-11 22:24:33]	Holger Syme	Und der dumme Westsozialisierte denkt, dass der wirklich Russisch spricht. Oops.
70.49.220.132	[2020-04-11 22:24:04]	Holger Syme	!!!!
77.22.252.173	[2020-04-11 22:24:02]	Jörg Bochow	deutsche
77.22.252.173	[2020-04-11 22:23:54]	Jörg Bochow	An dieser Stelle habe ich in Novosibirsk reinübersetzt, dass der seutsche Schauspieler so tut, als ob er Russisch spricht.
70.49.220.132	[2020-04-11 22:23:43]	Holger Syme	Jetzt wird das Russische etwas notwendig Klischeehaftes. Warum jetzt?
79.252.252.121	[2020-04-11 22:22:05]	sebi	stimmt
79.252.252.121	[2020-04-11 22:21:52]	sebi	meine Katzen sind draußen
95.90.237.189	[2020-04-11 22:21:38]	Christian Rakow	du reißt uns raus, holger.
70.49.220.132	[2020-04-11 22:21:26]	Holger Syme	Also, ich sitze hier zwischen zwei Hunden, die beide gestreichelt werden. Modellvater quasi.
95.90.237.189	[2020-04-11 22:20:27]	Christian Rakow	wir geben hier alle die väter, die die kinder für den job vernachlässigen. das bild ist kläglich, aber wir müssen es aushalten.
88.217.33.140	[2020-04-11 22:20:00]	Matthias	@Christian dann hätte ich WUT nicht sehen können, dass wäre auch schade gewesen ;)
79.252.252.121	[2020-04-11 22:19:34]	sebi	odernächste Woche meine Kinder können gar nicht verstehen das ich gerade keine Eier anmale
70.49.220.132	[2020-04-11 22:18:44]	Holger Syme	Oh. Und schwer ironisch.
70.49.220.132	[2020-04-11 22:18:23]	Holger Syme	Ja, traurig schon.
95.90.237.189	[2020-04-11 22:18:15]	Christian Rakow	wir hätten es an karfreitag zeigen sollen.
95.90.237.189	[2020-04-11 22:17:58]	Christian Rakow	trotz engel bin ich nicht nahe an der auferstehung. für mich ist es immer noch düster und traurig.
94.134.91.111	[2020-04-11 22:17:41]	Vincent	Das Kompott gibt's in der Kantine in Dresden - sehr zu empfehlen!
95.90.208.77	[2020-04-11 22:17:29]	Gast_	** die Farben schwarz und weiß müssten bei dem Thema ja ganz offensichtlich eine andere Bedeutung haben.
70.49.220.132	[2020-04-11 22:17:11]	Holger Syme	Also, das ist jetzt aber doch ernsthaft witzig.
95.90.237.189	[2020-04-11 22:15:17]	Christian Rakow	blackfacing setzt ja voraus, dass es sich um repräsentation (einer als fremd zu markierenden person) handelt, und hier ist es ein abstrakes mittel. eben wie Bochow sagt, aus den farbkompositorischen prinzipien abgeleitet.
79.252.252.121	[2020-04-11 22:14:58]	sebi	genau jörg
70.49.220.132	[2020-04-11 22:14:30]	Holger Syme	Eben.
77.22.252.173	[2020-04-11 22:14:23]	Jörg Bochow	Wir hatten uns die Frage vorher auch gestellt, aber an einem Abend, an dem 2,5 Stunden mit schwarzer und weißer Farbe gemalt wird? Wir gingen davon aus, dass man da nicht falsch verstehen kan.
80.133.122.146	[2020-04-11 22:14:06]	Janis El-Bira	Gut, Holger. Ich musste mir da einiges anhören, weil ich fand: Nee, das ist es einfach nicht.

70.49.220.132	[2020-04-11 22:13:42]	Holger Syme	Und ich würde behaupten, da ziemlich sensibilisiert zu sein.
79.252.252.121	[2020-04-11 22:13:35]	sebi	das sind Fragmente von philosophen
70.49.220.132	[2020-04-11 22:13:26]	Holger Syme	Gar nicht.
80.133.122.146	[2020-04-11 22:13:15]	Janis El-Bira	Es gab beim TT (natürlich auch vor dem Hintergrund der dort eigenen Geschichte damit) sehr stark die Assoziation mit Blackfacing. Ich habe das darin überhaupt nicht gesehen. Wie geht es euch damit?
77.22.252.173	[2020-04-11 22:13:14]	Jörg Bochow	Der Text ist von Sebastian, da gibt es viele versteckte Zitate...
70.49.220.132	[2020-04-11 22:13:09]	Holger Syme	Und jetzt nicht mehr.
2.247.248.92	[2020-04-11 22:12:43]	Tobias	Der Text, der auf dem Monitor eingespielt wird... was ist das für ein Text? Sieht man in der Aufzeichnung leider nicht komplett
70.49.220.132	[2020-04-11 22:12:36]	Holger Syme	Ja, in Toronto wird jetzt auch gelacht.
77.22.252.173	[2020-04-11 22:12:33]	Jörg Bochow	Wir haben für Berlin nichts geändert oder verabredet anders zu machen.
80.133.122.146	[2020-04-11 22:11:55]	Janis El-Bira	Hätte mich ehrlich gesagt auch gewundert
95.90.208.77	[2020-04-11 22:11:52]	Gast_	** Vielleicht auch kontrovers, weils die Wesentlichen Dinge auf den Punkt bringt, in ganzer Drastik, und damit provoziert.
80.133.122.146	[2020-04-11 22:11:38]	Janis El-Bira	Ah, danke.
94.134.91.111	[2020-04-11 22:11:37]	Vincent	(lachen wegen der scene)
77.22.252.173	[2020-04-11 22:11:30]	Jörg Bochow	Nein. Das war immer so.
94.134.91.111	[2020-04-11 22:11:27]	Vincent	Jetzt muss man lachen.
80.133.122.146	[2020-04-11 22:11:10]	Janis El-Bira	Es gab das Gerücht, dass dieses Schwarzmalen eine "Erfindung" speziell für das Theatertreffen gewesen sei. Ist da was dran?
70.49.220.132	[2020-04-11 22:10:54]	Holger Syme	(Das mit dem Haufen werden und zuschmieren und so.)
95.90.237.189	[2020-04-11 22:10:38]	Christian Rakow	es ist grenzkunst. "theater gegen die gesellschaft" (wie es hier mit lotz heißt) ist nicht mehr so wohlgehten.
77.22.252.173	[2020-04-11 22:10:24]	Jörg Bochow	Die Schauspieler spielen Sebastians Abende sehr gerne, es sind ja ihre.
70.49.220.132	[2020-04-11 22:10:20]	Holger Syme	Muss sagen, das finde ich jetzt fast ein wenig zu eindeutig!
79.252.252.121	[2020-04-11 22:10:04]	sebi	sebi ja sie spielen gern
95.90.237.189	[2020-04-11 22:09:21]	Christian Rakow	die persönliche verabschiedung war in leipzig usus.
94.134.91.111	[2020-04-11 22:09:02]	Vincent	Die Schauspieler mögen den Abend sehr, oder?
79.252.252.121	[2020-04-11 22:09:00]	sebi	sebi in Recklinghausen sind bei einer Premiere mal nur hundert von über tausend übrig geblieben wir haben uns dann sehr herzlich und persönlich voneinander verabschiedet
70.49.220.132	[2020-04-11 22:08:45]	Holger Syme	Traurig.
77.22.252.173	[2020-04-11 22:08:33]	Jörg Bochow	Ich hoffe, wir können es bald wieder spielen. Nächsten Sonntag wollten wir es in Budapest zeigen.
2.247.248.92	[2020-04-11 22:07:36]	Tobias	Wird SCHULD UND SÜHNE denn auch noch gestreamt in naher oder ferner Zukunft?
77.22.252.173	[2020-04-11 22:07:36]	Jörg Bochow	Ja, das "Große Heft" kommt nächsten Samstag hier.
77.22.252.173	[2020-04-11 22:07:05]	Jörg Bochow	Nach meiner Beobachtung wird "Schuld und Sühne" in Dresden noch kontroverser aufgenommen. Da machen wir immer ein Publikumsgespräch.
70.49.220.132	[2020-04-11 22:06:50]	Holger Syme	Das dieser Abend aus der gleichen Spielzeit wie das Grosse Heft ist (stimmt doch, oder?) und aus dem gleichen Ensemble... das ist schon irre.
80.133.122.146	[2020-04-11 22:06:06]	Janis El-Bira	*kontroversesten
80.133.122.146	[2020-04-11 22:05:57]	Janis El-Bira	Ich erinnere es als einer der kontrovesesten Inszenierungen des Jahrgangs, sofern Foyer-Gespräche irgendein Maßstab dafür sind.
94.134.91.111	[2020-04-11 22:04:50]	Vincent	:)
70.49.220.132	[2020-04-11 22:04:31]	Holger Syme	:)
80.133.122.146	[2020-04-11 22:04:20]	Janis El-Bira	Also in meiner Vorstellung haben sich doch recht viele auch einfach raus flukturiert... ;-)
77.22.252.173	[2020-04-11 22:04:17]	Jörg Bochow	Es sind Leute gegangen, manche waren auch leicht aggressiv.
70.49.220.132	[2020-04-11 22:03:57]	Holger Syme	Das ist so ein Ton... das ist etwas ungeheuer spezifisch Deutsches. Dieser direkte Ton. So sprechen Spieler auf Englisch quasi nie.
79.252.252.121	[2020-04-11 22:03:44]	Gast_	sebi gut
94.134.91.111	[2020-04-11 22:03:20]	Vincent	Wie war denn eigentlich die Fluktuation der Zuschauer bei den Theatertreffen-Vorstellungen?
79.252.252.121	[2020-04-11 22:03:19]	Gast_	sebi nein die mu Ist von mi R
80.133.122.146	[2020-04-11 22:03:11]	Janis El-Bira	... und wirklich gut gespielt.
70.49.220.132	[2020-04-11 22:02:57]	Holger Syme	Ach war das schoen -- der Beethoven Satz.
95.90.237.189	[2020-04-11 22:02:13]	Christian Rakow	wahr.
79.252.252.121	[2020-04-11 22:01:59]	Gast_	sebi verantwortlich klingt doch gut im Zusammenhang mit Theater
77.22.252.173	[2020-04-11 22:01:49]	Jörg Bochow	Ich denke, er hat auch Vorschläge gemacht. Wie war es Sebi?
88.217.33.140	[2020-04-11 22:01:31]	Matthias	Im Gegensatz dazu muss sich der arme Lichttechniker ganz schön langweilen...
95.90.237.189	[2020-04-11 22:01:03]	Christian Rakow	ist er schon in die auswahl der musik mit einbezogen?
77.22.252.173	[2020-04-11 22:00:34]	Jörg Bochow	Eher cool, weil sie Mitspieler sind. Es macht meist einer, er ist darauf spezialisiert, ist selbst Musiker
70.49.220.132	[2020-04-11 22:00:18]	Holger Syme	Hahahaha, sehr schön diplomatisch,
79.252.252.121	[2020-04-11 22:00:03]	Gast_	sebi mittlerweile cool
95.90.237.189	[2020-04-11 21:59:31]	Christian Rakow	Wie finden die Toningenieure das? Cool, weil künstlerische Freiheit oder doof, weil höhere Verantwortung?
77.22.252.173	[2020-04-11 21:58:39]	Jörg Bochow	Es gibt ein Set an Musiken, die setzt der Ton frei ein
77.231.8.91	[2020-04-11 21:58:05]	Gast_	ist die Musik auch improvisiert?
93.202.138.200	[2020-04-11 21:57:38]	Gast_ Jule_91	habe das stück schon 4x mal gesehen und 2x die aufzeichnung, ist heute das dritte mal. jeder abend ist anders, am besten ihr kommt mal vorbei ;)
79.252.252.121	[2020-04-11 21:54:56]	Gast_	sebi kann sein
95.90.237.189	[2020-04-11 21:53:19]	Christian Rakow	allerdings lag fast 1 jahr dazwischen und die markanten szenen (siehe Aschenbrenner) überwiegen dann vermutlich. Den Detailblick für die Variationen kriegt man wohl eher, wenn man 2 Abende kurz hintereinander schaut.

79.252.252.121	[2020-04-11 21:53:06]	Gast_	sebi in berlin war die zweite Vorstellung stärker
95.90.208.77	[2020-04-11 21:52:39]	Gast_	** @ Sebi: Bitte dann auch noch mal zum Publikumsgespräch
79.252.252.121	[2020-04-11 21:51:34]	Gast_	sebi ich komme immer mal vorbei und dann täuschen tauschen wir uns aus
95.90.237.189	[2020-04-11 21:51:20]	Christian Rakow	in berlin wirkte er durch den kontext volksbühne sehr anders, aber vor allem energetisch. in den ""abläufen"" kam er mir nicht so ungeheuer anders als in dresden vor, auch wenn neue scene drin waren.
94.134.91.111	[2020-04-11 21:50:35]	Vincent	Wahrscheinlich hast Du damit recht, @Christian. Ich habe beim zweiten Mal viel stärker auf den Inhalt der Texte geachtet, während ich bei der Premiere von den Bildern überwältigt wurde
70.49.220.132	[2020-04-11 21:49:39]	Holger Syme	Sebastian -- siehst Du Dir den Abend eigentlich öfter an? Oder ist Deine Rolle nach der Premiere mehr oder weniger beendet?
94.134.91.194	[2020-04-11 21:49:13]	12345	Ja, es lohnt sich den Abend mehrmals zuschauen. Ich habe ihn sehr oft gesehen..
77.22.252.173	[2020-04-11 21:48:55]	Jörg Bochow	Ja, es haben einige mehrfach gesehen - und dann sieht man auch die Variationen, die besondere Stimmung an einem Abend. Hoffentlich ab Herbst wieder.
88.217.33.140	[2020-04-11 21:48:45]	Matthias	Wie viel ändert sich beim 2. Mal? Also nicht auf der Bühne, sondern in der Wahrnehmung?
95.90.237.189	[2020-04-11 21:48:27]	Christian Rakow	es gibt aber schon sehr starke inseln, dramaturgische bögen, wie mir scheint. für leute außerhalb der produktion sind die variationen womöglich nicht so stark erkennbar? vincent?
88.217.33.140	[2020-04-11 21:48:03]	Matthias	Vielleicht gibt es da Meinungen dazu von Menschen die das tatsächlich haben
94.134.91.111	[2020-04-11 21:47:52]	Vincent	Ich habe es schon zweimal gesehen. Und würde mir es jederzeit ein drittes Mal anschauen.
77.231.8.91	[2020-04-11 21:47:36]	Gast_	Ist das eine rhetorische Frage?
88.217.33.140	[2020-04-11 21:47:10]	Matthias	Ich frage mich gerade ob man das Stück nicht zweimal gesehen haben muss, um die Genialität der Variation zu erkennen?
2.247.248.92	[2020-04-11 21:46:56]	Tobias	M83 - da werden Erinnerungen an den ""großen Marsch"" wach :stuck_out_tongue_winking_eye:
94.134.91.111	[2020-04-11 21:45:12]	Vincent	Unglaublich.
70.49.220.132	[2020-04-11 21:45:06]	Holger Syme	Wahnsinn.
79.252.252.121	[2020-04-11 21:45:02]	Gast_	sebi ja
80.133.122.146	[2020-04-11 21:44:55]	Janis El-Bira	Nebenbei: Sie sind ja alle am Limit, aber Luise Aschenbrenner reißt generell echt ein irres Programm ab an diesem Abend...
70.49.220.132	[2020-04-11 21:44:33]	Holger Syme	Das ist kaum auszuhalten.
79.252.252.121	[2020-04-11 21:43:10]	Gast_	sebi Cordelia sagt: ich hoffe doch das die Szene als problematisch wahrgenommen wird
77.22.252.173	[2020-04-11 21:39:14]	Jörg Bochow	In der Diskussion ist das dann nicht mehr aufgetaucht. Es ging wohl darum, ob die Mittel nicht das reproduzieren, was an Gewalt bloßgestellt werden soll
95.90.237.189	[2020-04-11 21:39:08]	Christian Rakow	ca. 1:30:00
80.133.122.146	[2020-04-11 21:39:06]	Janis El-Bira	Um 1:30 rum, Gast_
77.231.8.91	[2020-04-11 21:38:49]	Gast_	wann ist die?
95.90.237.189	[2020-04-11 21:38:14]	Christian Rakow	die scene in der badewanne.
95.90.237.189	[2020-04-11 21:37:51]	Christian Rakow	die scene wurde beim theatertreffen als problematisch wahrgenommen. wie liefen die diskussionen dort?
94.134.91.111	[2020-04-11 21:37:17]	Vincent	Nebenbei: Luise Aschenbrenner erzählt gern von ihren Verletzungen in der Badewanne an diesem Abend
70.49.220.132	[2020-04-11 21:36:38]	Holger Syme	eine
70.49.220.132	[2020-04-11 21:36:31]	Holger Syme	Das ist ein echt wichtige Unterscheidung.
77.22.252.173	[2020-04-11 21:36:06]	Jörg Bochow	Die Spieler*innen habe ihr szenisches Material, ihre Texte, sie setzen sie frei ein. Improvisation ist etwas anderes
79.252.252.121	[2020-04-11 21:35:56]	Gast_	sebi nicht nur
88.217.33.140	[2020-04-11 21:34:20]	Matthias	So wie ich das verstanden habe sind auch hauptsächlich die Übergänge improvisiert, richtig?
88.217.33.140	[2020-04-11 21:33:37]	Matthias	@holger ich glaube das ergibt sich von selber
94.134.91.194	[2020-04-11 21:33:28]	12345	Vielleicht sollte man für den Abend mal über Triggerwarnung sprechen?
70.49.220.132	[2020-04-11 21:32:41]	Holger Syme	Das ist aber schon abgesprochen, oder? Dass das ein Moment ist, wo niemand sonst spricht oder gross agiert?
80.133.122.146	[2020-04-11 21:32:40]	Janis El-Bira	Ich fand das auch sehr bedrückend. Manche scheinen darin aber auch etwas Affirmatives gesehen zu haben. Ich nicht.
88.217.33.140	[2020-04-11 21:32:07]	Matthias	Nicht einfach anzusehen aber dadurch um so besser
77.22.252.173	[2020-04-11 21:31:51]	Jörg Bochow	Ja, das ist auch für mich ein Schlüsselmoment. In Novosibirsk gab es da Szenenapplaus, manche haben geweint
70.49.220.132	[2020-04-11 21:31:49]	Holger Syme	Erschütternd ist das.
80.133.122.146	[2020-04-11 21:31:19]	Janis El-Bira	Diese Szene jetzt fanden beim Theatertreffen glaube ich einige recht problematisch, wenn ich das richtig erinnere
95.90.237.189	[2020-04-11 21:31:06]	Christian Rakow	an diese scene von Luise Aschenbrenner erinnere ich mich noch sehr gut.
95.90.237.189	[2020-04-11 21:30:14]	Christian Rakow	siehste, ich hatte da so eine ahnung
79.252.252.121	[2020-04-11 21:29:57]	Gast_	Sebi die Gegenwart ist durchaus unwitzig
95.90.208.77	[2020-04-11 21:29:25]	Gast_	** die Exhibitionisten waren sehr komisch in ihrer kindlichen ""Unschuld""
95.90.237.189	[2020-04-11 21:29:23]	Christian Rakow	ich will jetzt nicht als der humorlose kritiker dastehen, der ich bin, aber...
80.133.122.146	[2020-04-11 21:29:00]	Janis El-Bira	Ich habe auch noch bei jedem von Sebastians Abenden, die ich je gesehen habe, irgendwo mal gelacht. Mag ja aber auch mir liegen....
70.49.220.132	[2020-04-11 21:28:00]	Holger Syme	Man lacht halt so mit.
95.90.237.189	[2020-04-11 21:27:47]	Christian Rakow	:-)
95.90.237.189	[2020-04-11 21:27:43]	Christian Rakow	@holger gesegnet sei dein unerschütterlicher humor!
95.90.237.189	[2020-04-11 21:27:20]	Christian Rakow	nö, ich bemerke das, dass die arbeiten existenzieller, düsterer werden. auch in berlin zuletzt.
77.22.252.173	[2020-04-11 21:27:06]	Jörg Bochow	der Dostojewski ist schon düster, aber es gibt auch Komisches, gegen Ende
88.231.222.142	[2020-04-11 21:27:03]	Gast_	@christian Danke schön!
79.252.252.121	[2020-04-11 21:26:46]	Gast_	sebi ist das eine retorisc Hfrage
70.49.220.132	[2020-04-11 21:26:35]	Holger Syme	Ich hab schon ein paar Mal laut gelacht auf dem Sofa. Ist das verkehrt?
95.90.237.189	[2020-04-11 21:26:09]	Christian Rakow	@gast: <a href="mailto:redaktion@nachtkritik.de">redaktion@nachtkritik.de</a>
95.90.237.189	[2020-04-11 21:25:53]	Christian Rakow	mal am rande, die arbeit ist schon sehr finster, oder? der humor früherer (leipziger, stuttgarter) arbeiten fehlt völlig. ist das eine werkphase? oder ""nur"" ein effekt der auseinandersetzung mit diesem dostojewski?

94.134.91.111	[2020-04-11 21:25:25]	Vincent	Nadja Stübiger und dieser Text: herrlichst
70.49.220.132	[2020-04-11 21:24:49]	Holger Syme	Das ist ein starker Text. Beim... Storch!
79.252.252.121	[2020-04-11 21:24:05]	Gast_	sebi die seelischen Muskulatur ist eben nicht nur harmonisch
77.22.252.173	[2020-04-11 21:23:23]	Jörg Bochow	Das hat auch mit der Technik dieses Romans zu tun, da wird immer wieder und wieder die eigebe Verletzung gewälzt, tiefer und tiefer
70.49.220.132	[2020-04-11 21:22:32]	Holger Syme	Und dann so eine Struktur aus Dissonanzen, Harmonien, und Unisono.
70.49.220.132	[2020-04-11 21:22:11]	Holger Syme	""Fragmentarisch"" (von vorhin) stimmt übrigens finde ich doch nicht. Mehr sowas wie musikalische Themen.
95.90.208.77	[2020-04-11 21:21:48]	Gast_	** aber eigentlich geht es ja eher um Freitag und Montag, das wird über unser Leben entscheiden... :-)
80.133.122.146	[2020-04-11 21:20:57]	Janis El-Bira	Das stimmt
95.90.208.77	[2020-04-11 21:20:30]	Gast_	** Der ganze Text ist eine Hymne zu diesem ""Wochenende""
80.133.122.146	[2020-04-11 21:19:46]	Janis El-Bira	Jetzt sehr passender Text zu diesem Wochenende
94.134.91.111	[2020-04-11 21:19:15]	Vincent	""Aufregtheitssound"", sehr passend.
70.49.220.132	[2020-04-11 21:18:33]	Holger Syme	Und wieder weg -- das hat sowas symphonisches.
70.49.220.132	[2020-04-11 21:17:47]	Holger Syme	Ergibt sich das einfach so? Oder sind manche Momente/Entwicklungen gesetzt?
70.49.220.132	[2020-04-11 21:17:10]	Holger Syme	Also nicht post-.
79.252.252.121	[2020-04-11 21:17:07]	Gast_	sebi ich benutze gern alte Bühnenbild teile
70.49.220.132	[2020-04-11 21:17:02]	Holger Syme	So, dass ist jetzt ein geradezu dramatischer Moment.
95.90.237.189	[2020-04-11 21:16:28]	Christian Rakow	:-)
70.49.220.132	[2020-04-11 21:16:10]	Holger Syme	Ach Professoren koennen auch Merch gebrauchen...
95.90.237.189	[2020-04-11 21:15:35]	Christian Rakow	tilo baumgärtel braucht den merch nicht mehr. er ist jetzt professor.
94.134.91.194	[2020-04-11 21:15:05]	12345	Man könnte coolen Merch draus machen..
79.252.252.121	[2020-04-11 21:14:47]	Gast_	sebi in berlin habe ich Bilder aus hunderpeer in Lear eingebaut
77.22.252.173	[2020-04-11 21:14:35]	Jörg Bochow	Am Ende ist es immer Nelly
95.90.237.189	[2020-04-11 21:14:28]	Christian Rakow	dieses frauengesicht im surrealen tunnel.
95.90.237.189	[2020-04-11 21:14:17]	Christian Rakow	es wird aber schon immer ein recht ähnliches bild, oder erinnere ich mich da falsch?
79.252.252.121	[2020-04-11 21:13:50]	Gast_	sebi die sind einfach riesengroß
77.22.252.173	[2020-04-11 21:13:38]	Jörg Bochow	Die Bilder verfallen normalerweise, das die Farbe nicht zu stark und giftig sein darf
80.133.122.146	[2020-04-11 21:13:15]	Janis El-Bira	Ja, Musik, klar
79.252.252.121	[2020-04-11 21:13:06]	Gast_	sebi wenn du mir dj Musik meinst ja
94.134.91.194	[2020-04-11 21:12:57]	12345	Jaaa! Könnte man die Bilder nicht nachhaltig irgendwie verwenden?
77.22.252.173	[2020-04-11 21:12:57]	Jörg Bochow	Gespielt, mehr als 25 Mal galueb ich. drei Bilder wurden danach fixiert, damit sie halten und ausgestellt - das jann Tilo sich aussuchen
2.247.248.92	[2020-04-11 21:12:07]	Tobias	Wie oft wurde das Stück denn schon gespielt + was passiert hinterher mit den Bildern? Ein paar wurden mal ausgestellt, glaube ich (?)
80.133.122.146	[2020-04-11 21:11:50]	Janis El-Bira	(oder ""ihr"", sorry)
80.133.122.146	[2020-04-11 21:11:36]	Janis El-Bira	Finde diese Beschreibung der Probenarbeit sehr interessant, weil ich Hartmann-Abende oft wie ein ""Mixing"" erlebe. Wie etwas, das ein DJ aus dem macht, was ihm angeboten wird.
79.252.252.121	[2020-04-11 21:11:30]	Gast_	Sebi leben eben nebel eben
94.134.91.111	[2020-04-11 21:10:55]	Vincent	@Christian - Siehe die Nachtkritik von Matthias Schmidt zu diesem Abend :)))
79.252.252.121	[2020-04-11 21:10:42]	Gast_	sebi aber die Spieler sind ja auch deutlich
95.90.237.189	[2020-04-11 21:10:20]	Christian Rakow	im ""deutlich werden"" kennen kritiker sich natürlich auch aus. :-)
77.22.252.173	[2020-04-11 21:09:47]	Jörg Bochow	Sebastian kann deutlich werden
79.252.252.121	[2020-04-11 21:09:28]	Gast_	sebi beschreibe den Spielern was ich gesehen habe das kann manchmal lang dauern
88.217.33.140	[2020-04-11 21:09:25]	Matthias	Wie gut ist der Nebel denn ""reproduzierbar""? Der tut ja gerne was er will...
95.90.237.189	[2020-04-11 21:09:16]	Christian Rakow	aber jemanden aus seinen ""konventionellen impulsen"" rausbringen ist vermutlich auch nicht immer konfliktfreie moderation?
77.22.252.173	[2020-04-11 21:09:02]	Jörg Bochow	Moderierte gemeinsam Gespräche, beschreiben, was geschen ist und was geschehen könnte
79.252.252.121	[2020-04-11 21:08:20]	Gast_	sebi ich moderiere meistens
77.22.252.173	[2020-04-11 21:08:17]	Jörg Bochow	Es gibt da keine Anweisungen, Gespräche, Beschreibungen
79.252.252.121	[2020-04-11 21:07:57]	Gast_	sebi so kann der Spieler Bild werden
176.94.85.232	[2020-04-11 21:07:43]	Gast_	Tolle Inszenierung übrigens, wirklich sehr eindrücklich
70.49.220.132	[2020-04-11 21:07:37]	Holger Syme	Die haben aber den Raum, den sie füllen/gestalten können.
176.94.85.232	[2020-04-11 21:07:33]	Gast_	Wie sehen denn Anweisungen oder Impulse auf der Probe von Regie und Dramaturgie aus?
95.90.237.189	[2020-04-11 21:07:07]	Christian Rakow	absolut.
70.49.220.132	[2020-04-11 21:07:07]	Holger Syme	Ja, absolut.
79.252.252.121	[2020-04-11 21:07:05]	Gast_	sebi ja das Licht von Lothar Baumgarte ist besonders
94.134.91.111	[2020-04-11 21:07:01]	Vincent	Die Spielenden sind für mich oftmals Bühnenbild
77.22.252.173	[2020-04-11 21:06:46]	Jörg Bochow	Und die Spielenden, die den Raum immer wieder neu bauen und definieren
95.90.237.189	[2020-04-11 21:06:10]	Christian Rakow	mich besticht, wie hier raum mit wenigen vergleichsweise mitteln gestaltet wird, licht, nebel, viel raum. . fülle aus leere heraus.
79.252.252.121	[2020-04-11 21:05:14]	Gast_	sebi das hoffe ich
70.49.220.132	[2020-04-11 21:05:01]	Holger Syme	Oh Mann. Muss das eben mal sagen. Diese Bühnenräume. Diese deutschen Buehnen. Die fehlen mir so, so, so. So Schatten? Das gibt's anderswo einfach nicht.
79.252.252.121	[2020-04-11 21:04:14]	Gast_	sebi es ist doch viel Wichtiger sich auf der Probe zu spüren ernst zu nehmen
77.22.252.173	[2020-04-11 21:04:08]	Jörg Bochow	Ja, Dostojewski war sehr sekeptisch gegen die Ideologien, die die Leute für ihre eigenen Gedanken halten
95.90.208.77	[2020-04-11 21:03:32]	Gast_	** Wird es noch mal ein Publikumsgespräch in Dresden zu ""Schuld und Sühne"" geben mit dir, Sebi?

95.90.237.189	[2020-04-11 21:03:17]	Christian Rakow	""du besitzt keinen eigenen gedanken"" ist einer DER dostojewski-sätze, scheint mir.
70.49.220.132	[2020-04-11 21:03:16]	Holger Syme	Ha!
79.252.252.121	[2020-04-11 21:03:02]	Gast_	sebi. Ohne d
79.252.252.121	[2020-04-11 21:02:45]	Gast_	sebi ich muss mich auch überraschend
79.252.252.121	[2020-04-11 21:02:19]	Gast_	sebi eher sich selbst
79.252.252.121	[2020-04-11 21:01:58]	Gast_	sebi schreib ich jetzt doch davor
70.49.220.132	[2020-04-11 21:01:38]	Holger Syme	Ist auf der Probe Deine Hoffnung/Erwartung dann, dass die Spieler Dich so oft wie möglich überraschen?
80.133.122.146	[2020-04-11 21:01:32]	Janis El-Bira	Gast_ + sebi, um genau zu sein ;)
91.41.232.184	[2020-04-11 21:01:09]	Esther Slevogt	Info für alle: Gast = Sebastian Hartmann
79.252.252.121	[2020-04-11 21:01:05]	Gast_	sebi die sogenannte küchenpsychologie ist schneller am Start als man denkt
79.252.252.121	[2020-04-11 20:59:47]	Gast_	sebi nein Reaktion auf den Stoff ist schneller konventioneller
70.49.220.132	[2020-04-11 20:59:08]	Holger Syme	Ah, spannend: also was ""konventionell"" ist, hängt auch vom Stoff ab?
91.41.232.184	[2020-04-11 20:58:17]	Esther Slevogt	50:58
70.49.220.132	[2020-04-11 20:58:13]	Holger Syme	c. 50 min.
95.90.208.77	[2020-04-11 20:57:57]	Gast_	** läuft die Inszenierung noch, welche min? Hab später zugeschaltet...
79.252.252.121	[2020-04-11 20:57:52]	Gast_	das gilt auch für mich
2.154.168.50	[2020-04-11 20:57:46]	Gast_	no english subs, right? :(
79.252.252.121	[2020-04-11 20:57:19]	Gast_	ja durchaus die Geschichte ist ja immer eine neue
70.49.220.132	[2020-04-11 20:56:43]	Holger Syme	Auch bei Spielern, mit denen Du schon öfter zusammengearbeitet hast?
79.252.252.121	[2020-04-11 20:56:16]	Gast_	es dauert lang bis die konventionellen Impulse vergessen werden
2.247.248.92	[2020-04-11 20:56:02]	Tobias	""Einen schwarzen Hund wäscht man nicht weiss...""
79.252.252.121	[2020-04-11 20:55:27]	Gast_	lang tisch
77.22.252.173	[2020-04-11 20:55:27]	Jörg Bochow	Am Tisch, ziemlich lange
70.49.220.132	[2020-04-11 20:55:11]	Holger Syme	Faengt das mit einer Auseinandersetzung mit dem Roman an? Am Tisch? Oder direkt körperlich?
79.252.252.121	[2020-04-11 20:54:39]	Gast_	impro ist was anderes
77.22.252.173	[2020-04-11 20:54:29]	Jörg Bochow	Man konnte das dann gar nicht in Teilen proben, es ging immer wieder ganz von vorn los und dann, soweit man kommt
70.49.220.132	[2020-04-11 20:54:26]	Holger Syme	Das ist eine sehr starke Passage. Dieser männliche Egoismus-Sermon Seite-an-Seite mit der körperlich manipulieren Frau...
79.252.252.121	[2020-04-11 20:54:17]	Gast_	Spielen muss nicht geübt werden
62.216.204.175	[2020-04-11 20:53:46]	Lea Iris	Wie sieht denn so ein probenprozess aus? Werden die Stellen stückweise geprobt? Und wird irgendwie das improvisieren „geübt“?
79.252.252.121	[2020-04-11 20:50:57]	Gast_	stimmt schon
70.49.220.132	[2020-04-11 20:50:35]	Holger Syme	Ach! Das Heya-ha hörte sich sehr aehnlich an, wie die Musik auf den Winnetou-Schallplatten, die ich als Kind hatte!
79.252.252.121	[2020-04-11 20:50:21]	Gast_	tja
95.90.237.189	[2020-04-11 20:50:04]	Christian Rakow	@Gast_wer im Parkett das zu unterscheiden wüsste...
77.22.252.173	[2020-04-11 20:50:03]	Jörg Bochow	Lotz war ein Vorschlag von Sebastian von Anfang an
79.252.252.121	[2020-04-11 20:49:57]	Gast_	konzeption
70.49.220.132	[2020-04-11 20:49:52]	Holger Syme	Der Karl May Verlag (West) mit Museum war übrigens in meiner Heimatstadt (Bamberg). Will nur sagen, wir Wessis waren auch Indianer-Fetischisten.
79.252.252.121	[2020-04-11 20:49:36]	Gast_	das war aber keine Indianer Musik das war Burundi Black Afrika
80.133.122.146	[2020-04-11 20:49:33]	Janis El-Bira	Toll, wie sich der Lotz-Text da gerade wie ein Kommentar über alles legt
95.90.237.189	[2020-04-11 20:49:32]	Christian Rakow	Wann kam der Lotz in die Inszenierung? Erst im Probenprozess, oder war das schon in der Konzeption?
77.22.252.173	[2020-04-11 20:49:05]	Jörg Bochow	Genau, und Tortsen Ranft kommt aus Sachsen
95.90.237.189	[2020-04-11 20:48:50]	Christian Rakow	Aber ich will nicht ablenken.
95.90.237.189	[2020-04-11 20:48:45]	Christian Rakow	Radebeul ist ja um die Ecke. :-)
79.252.252.121	[2020-04-11 20:47:59]	Gast_	O und in der Stille kann der e Level auch sehr hoch sein....
77.22.252.173	[2020-04-11 20:47:56]	Jörg Bochow	Ja, auch der unbedachte Umgang mit dem Begriff ""Indianer""
95.90.237.189	[2020-04-11 20:47:27]	Christian Rakow	die DDR war das Land der Indianer-Vereine. Diese Szene ein Erbe?
79.252.252.121	[2020-04-11 20:46:49]	Gast_	von Anfang an weil unser Schriftsteller krank ist
77.22.252.173	[2020-04-11 20:46:48]	Jörg Bochow	Krankheit ist ein Thema des Romans, Wanja ist im Krankenbett gleich zu Beginn...
94.134.91.111	[2020-04-11 20:46:17]	Vincent	Wann kam das Krankenbett und warum?
79.252.252.121	[2020-04-11 20:45:52]	Gast_	das Bild wird immer gemalt
77.22.252.173	[2020-04-11 20:45:47]	Jörg Bochow	Für das Bild gibt es eine Folge an Schablonen und Videos, aber wer wann was konkret macht, ist live
79.252.252.121	[2020-04-11 20:45:25]	Gast_	Zeit ist relativ
88.217.33.140	[2020-04-11 20:44:59]	Matthias	Wie funktioniert dass dann mit Requisiten und dem Bild? Wird das auch spontan an die Szenenfolge angepasst? Grade beim Bild stelle ich mir das schwierig vor
95.90.237.189	[2020-04-11 20:44:56]	Christian Rakow	""sie müssen die stille reiten"" ist vielleicht etwas, worauf man bei diesem energielevel jetzt nicht gekommen wäre.
70.49.220.132	[2020-04-11 20:44:55]	Holger Syme	""Die Stille reiten"" ist auch toll.
77.22.252.173	[2020-04-11 20:44:20]	Jörg Bochow	Ja, die chorischen Prts sind geprobt und werden vor der Vorstellung durcgesprochen
79.252.252.121	[2020-04-11 20:44:18]	Gast_	sie müssen die Stille reiten um Entscheidungen zu treffen
77.22.252.173	[2020-04-11 20:43:53]	Jörg Bochow	Einer oder eine fängt an, die anderen nehmen es auf - oder auch mal nicht
70.49.220.132	[2020-04-11 20:43:46]	Holger Syme	Ah -- aber als chorisches Sprechen sind sie gesetzt/geprobt?
95.90.237.189	[2020-04-11 20:43:35]	Christian Rakow	und wie entscheiden sie?
77.22.252.173	[2020-04-11 20:43:27]	Jörg Bochow	Auch die chorischen Passagen werden nach Entscheidung der Spieler eingesetzt

79.252.252.121	[2020-04-11 20:43:20]	Gast_	es ist wie in einem guten Gespräch man weiß ja wenn es zu Ende ist
70.49.220.132	[2020-04-11 20:43:02]	Holger Syme	Sind die chorischen Passagen gesetzt? Oder entscheiden das auch die Spieler?
70.49.220.132	[2020-04-11 20:42:22]	Holger Syme	Oh, ""Themelast"" ist schön.
79.252.252.121	[2020-04-11 20:42:08]	Gast_	das spürt man meistens ist dann irgendwann eine bestimmte themenlast erarbeitet
77.22.252.173	[2020-04-11 20:41:46]	Jörg Bochow	Die Dauer schwankt so um 15 Minuten
94.134.91.111	[2020-04-11 20:41:28]	Vincent	Das würde mich auch interessieren: wieso werden es immer rund 2.30h?
79.252.252.121	[2020-04-11 20:41:12]	Gast_	Das ist Johann johannson
70.49.220.132	[2020-04-11 20:40:56]	Holger Syme	Sebastian: wenn das Prinzip so improvisatorisch ist, wann weiss man denn da, dass der Abend fertig, oder fertig genug, ist? (Als Regisseur meine ich.)
88.217.33.140	[2020-04-11 20:40:24]	Matthias	Was für ein Motiv spielt denn das Cello da? Hat das eine tiefere Bedeutung?
77.22.252.173	[2020-04-11 20:40:08]	Jörg Bochow	Ja, Das ist sein oder ihr Part
79.252.252.121	[2020-04-11 20:40:08]	Gast_	Video spielt auch mit
95.90.237.189	[2020-04-11 20:39:50]	Christian Rakow	der mischt es live rein?
94.134.91.111	[2020-04-11 20:39:49]	Vincent	Man würde da manchmal gern auf die Bühne springen und mitmachen
79.252.252.121	[2020-04-11 20:39:40]	Gast_	Sebi der Tonmann spielt ja auch mit
77.22.252.173	[2020-04-11 20:39:36]	Jörg Bochow	Ja, das machen die einzelnen Spieler*innen, manchmal auch der Ton, der einen Musikeinsatz gibt
94.134.91.111	[2020-04-11 20:39:27]	Vincent	@Janis: Dito!
70.49.220.132	[2020-04-11 20:39:14]	Holger Syme	@Janis: ich auch!
70.49.220.132	[2020-04-11 20:39:01]	Holger Syme	Wer entscheidet denn, was kommt? Die einzelnen Spieler?
79.252.252.121	[2020-04-11 20:38:58]	Gast_	sebi steht davor
80.133.122.146	[2020-04-11 20:38:54]	Janis El-Bira	Für solche Momenten wie gerade eben habe ich eine geradezu kindliche, nie nachlassende Schwäche und Faszination. Rennen und Schreien zu Musik
95.90.237.189	[2020-04-11 20:38:38]	Christian Rakow	und wir auch? es gab anmeldeschwierigkeiten, das zur erklärung.
70.49.220.132	[2020-04-11 20:38:29]	Holger Syme	Aber dann auch spezifisch. Das finde ich das Irre.
79.252.252.121	[2020-04-11 20:38:25]	Gast_	das Gedächtnis ist an den spielwillen gekoppelt
95.90.237.189	[2020-04-11 20:37:55]	Christian Rakow	Gast_, danke! Sebastian, kannst du vor deinen meldugn ein Seb schreiben, damit leute von außen im bilde sind?
77.22.252.173	[2020-04-11 20:37:47]	Jörg Bochow	Die Spielenden sind enorm konzentriert und wach, da sie nicht wissen, was als nächsten kommen kann, daher gibt es da keine lauen Momente, das geht gar nicht.
79.252.252.121	[2020-04-11 20:37:43]	Gast_	das gedächt
79.252.252.121	[2020-04-11 20:37:25]	Gast_	ausm roman
79.252.252.121	[2020-04-11 20:37:18]	Gast_	ja
79.252.252.121	[2020-04-11 20:37:09]	Gast_	weil alles immer da ist das emotionale Gedächtnis steht ewig zur Verfügung
94.134.91.111	[2020-04-11 20:36:37]	Vincent	Der Monolog von Torsten Ranft gerade, ist der aus dem Roman?
95.90.237.189	[2020-04-11 20:36:26]	Christian Rakow	ja, wie holen die spieler in diesen sekundenbruchteilen dieses energielevel und den psychischen ausnahmezustand aus sich raus?
77.22.252.173	[2020-04-11 20:35:59]	Jörg Bochow	Ja, wir treffen oft auf sehr unterschiedliche Erwartungshaltungen beim Publikum, aber es bewegt sich da was.
70.49.220.132	[2020-04-11 20:35:42]	Holger Syme	Wie das jetzt eben.
70.49.220.132	[2020-04-11 20:35:26]	Holger Syme	Was mich interessiert ist wie das die Spieler machen. Die einzelnen Momente sind ja teilweise hochpsychologisch. Aber ohne Rahmen oder Handlungsbogen oder so.
95.90.237.189	[2020-04-11 20:35:00]	Christian Rakow	macht es immer schwer vermittelbar für leute, die mehr über plot, linearität etc. kommen.
95.90.237.189	[2020-04-11 20:34:33]	Christian Rakow	@holger das sehe ich auch als die eigenheit dieses theaters.
70.49.220.132	[2020-04-11 20:34:02]	Holger Syme	""These fragments I have shored against my ruins,"" wie das bei Eliot steht.
70.49.220.132	[2020-04-11 20:33:23]	Holger Syme	Geht mir eigentlich immer so bei Sebastians Arbeiten: tolle Bilder, oft sehr anrührende oder auch sehr komische Momente, Passagen, Zustände. Aber eine Collage aus Fragmenten.
77.22.252.173	[2020-04-11 20:32:57]	Jörg Bochow	Um die enormen, gleichzeitigen Verwerfungen der Psyche der Romanfiguren vermitteln zu können
70.49.220.132	[2020-04-11 20:32:14]	Holger Syme	Das trifft's ziemlich genau, finde ich, Christian.
95.90.237.189	[2020-04-11 20:31:57]	Christian Rakow	das narrativ wird ja in fragmente und zustände aufgelöst, quasi selbst verräumlicht, in bilder überführt. wieso diese entscheidung gegen die chronologie?
80.133.122.146	[2020-04-11 20:31:47]	Janis El-Bira	Ich finde die von Holger Syme aufgeworfene Frage ausgesprochen spannend. Rührt ja irgendwie grundsätzlich an den Kern postdramatischer Ästhetiken...
79.252.252.121	[2020-04-11 20:30:37]	Gast_	also den poe Spruch gibt es von Anfang an 1997 bei zerbombt ja sollte so ein Löwe sein...
77.22.252.173	[2020-04-11 20:29:54]	Jörg Bochow	Nein, man kann die Aufführung auf veilen Ebenen sehen.
70.49.220.132	[2020-04-11 20:29:33]	Holger Syme	Also, wenn ich dem ""narrativ"" nicht folgen kann, macht das was?
70.49.220.132	[2020-04-11 20:29:03]	Holger Syme	Da entstehen körperliche oder emotionale Zustände, die irgendwie mit narrativen Momenten zusammenhängen, aber ""erzählt"" wird das ja nicht, zumindest nicht in irgendeinem vordergründigen Sinn
77.22.252.173	[2020-04-11 20:28:55]	Jörg Bochow	Der fiktive Autor Wanja schreibt einen Roman, der sei n Leben ist.
94.134.91.111	[2020-04-11 20:28:41]	Vincent	Sie schwitzen ja jetzt schon wie Sau
70.49.220.132	[2020-04-11 20:28:01]	Holger Syme	Dramaturgisch -- was hat Erzählen, oder auch die Erzaehlung, eigentlich für eine Funktion hier?
77.22.252.173	[2020-04-11 20:27:59]	Jörg Bochow	Tilo Baumgärtel hat zwei Wochen mit den Spielenden das Malen gearbeitet.
88.217.33.140	[2020-04-11 20:27:14]	Matthias	Die Malerei ist extrem beeindruckend. (Bin mit der Einführung leider nicht weit gekommen, saß zu lang beim Abendessen)
79.252.252.121	[2020-04-11 20:27:10]	Gast_	Ich bin jetzt aufm iPad kann aber kein Profil erstellen Sebastian heiße wohl Gast
70.49.220.132	[2020-04-11 20:27:08]	Holger Syme	Mal ne Frage, die vielleicht zu kompliziert ist für nen Chat:
95.90.237.189	[2020-04-11 20:26:57]	Christian Rakow	Draußen auf dem Lande sieht's mit dem Internet halt aus wie in der Wüste. :-)
95.90.237.189	[2020-04-11 20:26:29]	Christian Rakow	Sebastian Hartmann kommt als Gast_ zu uns.
94.134.91.111	[2020-04-11 20:26:26]	Vincent	Eine Ende des Probenverbots ist noch nichts in Sicht, oder?
77.22.252.173	[2020-04-11 20:26:04]	Jörg Bochow	Ja, man denkt sofort - so können wir das jetzt auf der Probe nicht machen.

94.134.91.111	[2020-04-11 20:25:45]	Vincent	Oh ja!
80.133.122.146	[2020-04-11 20:25:34]	Janis El-Bira	Wenn ich diese krasse Nähe auf der Bühne sehe, werde ich aktuell äußerst wehmütig... Geht aber bestimmt nicht nur mir so.
70.49.220.132	[2020-04-11 20:24:02]	Holger Syme	Die
70.49.220.132	[2020-04-11 20:23:56]	Holger Syme	Das Theatralik der Theorie oder so.
77.22.252.173	[2020-04-11 20:23:50]	Jörg Bochow	Das sind Texte zum Sprechen, das Tempo ist ganz wichtig
70.49.220.132	[2020-04-11 20:23:42]	Holger Syme	Der Ton hat was sehr Polleschiges in den Lotz-Texten.
95.90.237.189	[2020-04-11 20:23:05]	Christian Rakow	Die Lotz-Texte fangen auf der Bühne an zu leben. Das wird ja von Dramatik oft behauptet, aber bei ihm stimmt es. Wenn man den liest, hat's mitunter auch was mühsames, aber wenn man's hört, gehen die Worte durch die Decke.
77.22.252.173	[2020-04-11 20:23:05]	Jörg Bochow	Das Arbeiten im Ü-Wagen hätte man auch drehen müssen - sie mussten immer wieder neu reagieren, wer kommt von wo mit welchem Part.
88.217.33.140	[2020-04-11 20:22:15]	Matthias	Technisch sind die Aufnahmen schon sehr gut, ja :D
70.49.220.132	[2020-04-11 20:22:12]	Holger Syme	Ferrari-Mitschnitt.
95.90.237.189	[2020-04-11 20:21:58]	Christian Rakow	Du sagst es.
80.133.122.146	[2020-04-11 20:21:51]	Janis El-Bira	Nee, das geht nur mit dem 3Sat-V12-Motor
95.90.237.189	[2020-04-11 20:21:23]	Christian Rakow	Solche Kamerafahrt wie die eben haben wir in den Mitschnitten im #nachtkritikstream sonst nicht.
80.133.122.146	[2020-04-11 20:20:51]	Janis El-Bira	Ja, absolut
77.22.252.173	[2020-04-11 20:20:40]	Jörg Bochow	Aber man entdeckt dabei auch Details, die ich sonst nie gesehen habe.
94.134.91.111	[2020-04-11 20:20:40]	Vincent	Was leider in dieser Aufzeichnung nicht zu sehen ist: die herauseilenden Zuschauer*innen, denen Nadja Stübiger gelegentlich, aber gern ""bleiben Sie doch hier, verdammt"" hinterherruft
95.90.237.189	[2020-04-11 20:20:33]	Christian Rakow	Er bekam dann Anführungszeichen.
70.49.220.132	[2020-04-11 20:20:32]	Holger Syme	Hahaha
95.90.237.189	[2020-04-11 20:20:25]	Christian Rakow	Es erinnert mich an die selige Frühzeit der Nachtkritik, als man auch nicht so recht wusste, wer jetzt der Seb. Hartmann ist.
80.133.122.146	[2020-04-11 20:20:09]	Janis El-Bira	Ich find's ja interessant, wie viel ""kohärenter"" vieles erscheint durch die fokussierenden Nahaufnahmen. Aus dem Saal wirkt das alles viel gleichzeitiger und lockerer gewirkt.
70.49.220.132	[2020-04-11 20:20:06]	Holger Syme	Das Nebeneinander des Elegischen und des Atemlosen ist stark.
95.90.237.189	[2020-04-11 20:19:46]	Christian Rakow	Gast_ ist Sebastian Hartmann?
79.252.252.121	[2020-04-11 20:19:28]	Gast_	So jetzt bin ich dabei ich glaube mein Computer ist überfordert
77.22.252.173	[2020-04-11 20:19:21]	Jörg Bochow	Das Team hatte eine Aufführung gesehen und alles genau notiert - aber dann war wieder vieles ganz anders, als sie aufgezeichnet haben.
88.217.33.140	[2020-04-11 20:18:39]	Matthias	Kennt das Kamerateam das Stück vor der Aufzeichnung? Oder entsteht das spontan?
70.49.220.132	[2020-04-11 20:17:44]	Holger Syme	Klar -- ein Dilemma, besonders bei Abenden, die denen so viel gleichzeitig los ist!
77.22.252.173	[2020-04-11 20:17:07]	Jörg Bochow	Das stimmt, Holger, aber das Kamerateam hat versucht, sehr viel von der Simultanität einzufangen.
88.217.33.140	[2020-04-11 20:16:50]	Matthias	Ja, die 3sat Aufzeichnungen sind mir auch deutlich zu filmisch...
70.49.220.132	[2020-04-11 20:16:20]	Holger Syme	Was einem die 3SAT-Aufzeichnung so ein wenig nimmt, ist die Freiheit, sich in dem Bühnengeschehen umzusehen....
77.22.252.173	[2020-04-11 20:15:29]	Jörg Bochow	Die Vitalität und Offenheit der Spielenden.
94.134.91.111	[2020-04-11 20:14:47]	Vincent	Jörg Bochow, was war bei der Auswahl des Ensembles für diesen Abend entscheidend?
95.90.237.189	[2020-04-11 20:14:04]	Christian Rakow	die meisten hier wissen es eh, aber der Lotz-Text kam zuerst bei uns auf nachtkritik: <a href="https://nachtkritik.de/index.php?option=com_content&amp;view=article&amp;id=14561:die-hamburger-poetikvorlesung-des-dramatikers-wolfram-lotz&amp;catid=53&amp;Itemid=83">https://nachtkritik.de/index.php?option=com_content&amp;view=article&amp;id=14561:die-hamburger-poetikvorlesung-des-dramatikers-wolfram-lotz&amp;catid=53&amp;Itemid=83</a>
91.41.232.184	[2020-04-11 20:12:28]	Esther Slevogt	Das klingt doch gerade nach einem Credo Hartmannscher Theaterarbeit :-)
77.22.252.173	[2020-04-11 20:10:13]	Jörg Bochow	Sebastian, wann hast du das zuerst eingesetzt?
95.90.237.189	[2020-04-11 20:09:16]	Christian Rakow	dieses ""All that we see...""
95.90.237.189	[2020-04-11 20:09:08]	Christian Rakow	Wann gab's das das erste mal?
94.134.91.111	[2020-04-11 20:09:05]	Vincent	Das ganze Parkett war dicht
80.133.122.146	[2020-04-11 20:08:56]	Janis El-Bira	""All that we see or seem..."": Für mich so etwas wie der MGM-Löwe der Theaterabend-Openings
94.134.91.111	[2020-04-11 20:08:56]	Vincent	Es gab vieeeeeel mehr Nebel zur Premiere
80.133.122.146	[2020-04-11 20:07:37]	Janis El-Bira	Los
80.133.122.146	[2020-04-11 20:07:35]	Janis El-Bira	
80.133.122.146	[2020-04-11 20:07:31]	Janis El-Bira	
80.133.122.146	[2020-04-11 20:07:24]	Janis El-Bira	
80.133.122.146	[2020-04-11 20:07:20]	Janis El-Bira	
80.133.122.146	[2020-04-11 20:07:16]	Janis El-Bira	
77.22.252.173	[2020-04-11 20:07:13]	Jörg Bochow	Geht es los? Ja
80.133.122.146	[2020-04-11 20:06:51]	Janis El-Bira	Also: Ich zähle von 5 auf 0 und bei 0 drücken wir Play im Video und los geht's mit ""Erniedrigte und Beleidigte""
79.252.252.121	[2020-04-11 20:06:29]	sebastian hartma	hmm
80.133.122.146	[2020-04-11 20:06:23]	Janis El-Bira	Na, dann wird es höchste Zeit. ;-)
79.252.252.121	[2020-04-11 20:05:58]	sebastian hartma	ich hab sowas noch nie gemacht
91.41.232.184	[2020-04-11 20:05:41]	Esther Slevogt	was ist los?
79.252.252.121	[2020-04-11 20:05:31]	sebastian hartma	o mein gott
91.41.232.184	[2020-04-11 20:05:21]	Esther Slevogt	top!
80.133.122.146	[2020-04-11 20:05:18]	Janis El-Bira	Hallo Sebastian!
79.252.252.121	[2020-04-11 20:05:11]	sebastian hartma	ich bin drin....
80.133.122.146	[2020-04-11 20:04:57]	Janis El-Bira	Ich zähle um 20 Uhr ein. Bei 0 drücken alle auf Play und wir haben ein schönes simultanes Seherlebnis.
91.41.232.184	[2020-04-11 20:04:47]	Esther Slevogt	Hallo Matthias!



88.217.33.140	[2020-04-11 20:04:33]	Matthias	Guten Abends ist schön, wieder hier zu sein :)
95.90.237.189	[2020-04-11 20:03:07]	Christian Rakow	Sebastian Hartmann kommt gleich zu uns, dauert noch einen Moment. Janis gibt auf jeden Fall um 20 Uhr das Go.
77.22.252.173	[2020-04-11 20:01:26]	Jörg Bochow	Nach dem Theatertreffen gab es noch ein sehr interessantes Gastspiel in Novosibirsk, zum ersten Theaterfestival "Chaos" dort (November 2019).
94.134.91.111	[2020-04-11 19:59:16]	Vincent	Ich war zur Premiere, und völlig platt hinterher (ich schrieb an diesem Tag eine Prüfung in Chemie und hatte auf "lineares Theater" gehofft) Nach der Lektüre der Nachtkritik am nächsten Morgen konnte ich meine Gedanken neu ordnen. Hab's dann nach rund sechs Monaten nochmal gesehen. Mittlerweile ist es eins meinr Lieblingsstücke.
77.22.252.173	[2020-04-11 19:57:49]	Jörg Bochow	Dann muss das ein Sonntag gewesen sein.
80.133.122.146	[2020-04-11 19:57:48]	Janis El-Bira	So ist es richtig, so war es mal gedacht, Christian. :)
95.90.237.189	[2020-04-11 19:57:01]	Christian Rakow	Seid ich höre, dass da neuerdings per Video gesichtet wird (Theatertreffen-PK) sage ich es lieber klipp und klar. Ich bin gereist, kam seinerzeit direkt aus Wien und dann mit dem Auto weiter nach Dresden in eine Nachmittagsvorstellung :-)
80.133.122.146	[2020-04-11 19:55:26]	Janis El-Bira	Wäre ja auch seltsam gewesen, wenn du ihn nur in Berlin gesehen hättest... ;-)
95.90.237.189	[2020-04-11 19:54:44]	Christian Rakow	Ich sowohl in Dresden als auch in Berlin.
80.133.122.146	[2020-04-11 19:54:09]	Janis El-Bira	Wer der Anwesenden hat den Abend denn in Dresden gesehen und wer beim Theatertreffen? (Ich letzteres)
80.133.122.146	[2020-04-11 19:48:15]	Janis El-Bira	Genau. Bis dahin gehe ich auch nochmal einen Kaffee holen. Heute sind wir ja etwas länger als bei den beiden vorherigen Live-Chats.
77.22.252.173	[2020-04-11 19:46:07]	Jörg Bochow	Jetzt warten wir noch auf Sebastian.
95.90.237.189	[2020-04-11 19:45:40]	Christian Rakow	:thumbsup:
94.134.91.111	[2020-04-11 19:45:30]	Vincent	Zweimal! :)
80.133.122.146	[2020-04-11 19:45:29]	Janis El-Bira	Hallo Jörg! Jörg Bochow ist der Dramaturg der Produktion - falls das jemand nicht wissen sollte. Aber ich nehme an, alle sind bestens vorbereitet.
95.90.237.189	[2020-04-11 19:45:22]	Christian Rakow	In der Aufführung in Dresden?
95.90.237.189	[2020-04-11 19:45:11]	Christian Rakow	Vincent, warst Du schon live drin?
77.22.252.173	[2020-04-11 19:44:52]	Jörg Bochow	Hallo Janis.
94.134.91.111	[2020-04-11 19:44:51]	Vincent	Ja, genau.
95.90.237.189	[2020-04-11 19:44:32]	Christian Rakow	Hallo, Vincent. Aus Dresden?
95.90.237.189	[2020-04-11 19:43:49]	Christian Rakow	Hallo, alle miteinander! Ich mach mir noch einen Kaffee, bin kurz vor 20 Uhr da.
80.133.122.146	[2020-04-11 19:41:54]	Janis El-Bira	Um 20 Uhr geht's los. Vorher gibt's hier lockeres Warmplaudern
80.133.122.146	[2020-04-11 19:41:23]	Janis El-Bira	Guten Abend
80.133.122.146	[2020-04-11 19:41:17]	Janis El-Bira	Wir müssen uns noch ein bisschen gedulden. Holt euch was zu trinken.
91.41.232.184	[2020-04-11 19:41:04]	Esther Slevogt	Guten Abend!
94.134.91.111	[2020-04-11 19:37:44]	Vincent	Hello!
80.133.122.146	[2020-04-11 19:37:11]	Janis El-Bira	Hallo und herzlich Willkommen an alle, die jetzt schon da sind.